

Jahresbericht 2024

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



Volksbank
Heinsberg eG

Persönlich · Fair · Genossenschaftlich

Rückblick auf das Geschäftsjahr 2024

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie zusätzliche Angaben zum Jahresabschluss 2024 finden Sie am Ende dieses Berichts.

Das Jahr 2024 fiel in Deutschland aus gesamtwirtschaftlicher Sicht abermals schwach aus. Nach ersten Schätzungen des Statistischen Bundesamtes sank das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt gegenüber dem Vorjahr leicht um 0,2 %. Erfreulich ist jedoch, dass die Inflation weiter nachließ. Die Verbraucherpreise stiegen im Jahresdurchschnitt 2024 um 2,2 %, nachdem sie sich 2022 und 2023 noch um hohe 6,9 % und 5,9 % verteuert hatten.

Nachdem der Leitzins der Europäischen Zentralbank (Zinssatz für Hauptrefinanzierungsgeschäfte) zum Jahresende 2023 noch 4,5% betrug, reduzierte er sich bis zum Jahresende 2024 auf 3,15%.

Vor diesem Hintergrund haben sich die Geschäfte unserer Bank im Geschäftsjahr insgesamt zufriedenstellend entwickelt und entsprachen im Wesentlichen unseren Erwartungen.

Die Vermögenslage der Bank zeichnet sich unverändert durch eine angemessene Eigenkapitalausstattung aus, bei der die aufsichtsrechtlichen Anforderungen wie schon im Vorjahr komfortabel erfüllt wurden.

Die Finanzlage und Liquiditätsausstattung der Bank sind angemessen und entsprechen den betrieblichen und aufsichtsrechtlichen Erfordernissen.

Nachdem sich in 2022 aufgrund der Verwerfungen an den Märkten in Folge des Ukraine-Krieges und des inflationsbedingten Zinsanstiegs das Geschäftsergebnis insbesondere durch das Bewertungsergebnis der Eigenanlagen verschlechtert hatte, hat sich die im Vorjahr deutlich verbesserte Gesamtertragslage der Bank im Geschäftsjahr 2024 stabilisiert, sodass wir die Vorsorgereserven und das bilanzielle Eigenkapital weiter stärken konnten.

Auf Grund des guten Geschäftsergebnisses schlugen Vorstand und Aufsichtsrat die Zahlung einer Dividende in Höhe von 3 % zuzüglich einer Bonuszahlung in Höhe von 1% vor.



Impressum

Herausgeber: Volksbank Heinsberg eG, Siemensstr. 5, 52525 Heinsberg
 Verantwortlich: Dirk Cormann, Ulrich Lowis
 Redaktion: Thomas Brockers
 Fotos: Volksbank Heinsberg eG
 Gestaltung: Krüppel Design · Heinsberg

150 Jahre Volksbank Heinsberg eG – ein Jahr voller Highlights

Das Jahr 2024 stand ganz im Zeichen unseres 150-jährigen Jubiläums. Mit zahlreichen Veranstaltungen und Aktionen, die sich über das gesamte Geschäftsgebiet erstreckten, wurde dieses besondere Ereignis gebührend gefeiert. Für alle Altersgruppen war etwas dabei – von Jazz bis Elektro, von Familienfest bis Kabarett.

Ein gelungener Auftakt: Jazz im Rondell

Den Anfang machte am 23. Mai ein musikalisches Highlight: Der frühere Toto-Schlagzeuger Simon Phillips war mit seiner Jazz-Formation „Protocol V“ zu Gast bei Jazz im Rondell in der Heinsberger Realschule. Das Konzert markierte gleich zwei Jubiläen – neben unserem Bankjubiläum auch zehn Jahre Jazz im Rondell. Die Veranstaltung war bereits nach kurzer Zeit ausverkauft, und das Publikum wurde nicht enttäuscht: Die Band begeisterte mit exzellenter Spielfreude und virtuoser Performance.

Party für die Jugend: Elektro Manni Rave in Übach-Palenberg

Am 13. Juli verwandelte sich der Marktplatz in Übach-Palenberg in ein Festivalgelände für elektronische Musik. Beim Elektro Manni Rave traten zwischen 15:00 und 22:30 Uhr sechs DJs aus Deutschland und der Schweiz auf – darunter auch die Lokalhelden Timbo & This Chris, die die Menge zum Abschluss begeisterten. Über 600 Gäste feierten bei freiem



Eintritt eine ausgelassene, friedliche Party – selbst der einsetzende Regen tat der Stimmung keinen Abbruch. Die Veranstaltung wurde gemeinsam mit dem Biergarten Spiertz, Inhaber Richard & Robert Delahaye, organisiert.

Familienzeit im Wildpark Gangelt

Ein ganz besonderer Tag war der 3. Oktober, als wir zum Mitgliedertag im Wildpark Gangelt einluden. Über 2.200 Mitglieder folgten der Einladung und verbrachten bei strahlendem Sonnenschein einen wunderschönen Tag im Wildpark. Neben dem kostenlosen Eintritt erhielten alle Gäste eine Bratwurst und ein Getränk.

Zwei Kinderschminkerinnen sorgten dafür, dass sich viele der kleinen Besucher in fantastische Wesen oder Tiere verwandelten.



Auch der Parkbetreiber Dr. Hermann von den Driesch zeigte sich begeistert: „So viele Besucher an einem Tag hatten wir noch nie.“ Einziger „Wermutstropfen“ – das viele verkaufte Tierfutter machte eine Abendfütterung überflüssig.

Kabarett vom Feinsten



Am 23. November begeisterte Marc Breuer das Publikum in der Westzipfelhalle Tüddern mit seinem aktuellen Programm „Traumtypen – Löschmeister Jackels und Konsorten sind wieder da“. Mit bekannten Figuren aus früheren Auftritten sorgte er für einen Abend voller Lacher und guter Laune.

Ein festlicher Abschluss: Weihnachtsoratorium in der Propsteikirche

Zum würdigen Abschluss des Jubiläumsjahres erklang am 28. Dezember das „Weihnachtsoratorium“ von Johann Sebastian Bach in der Propsteikirche St. Gangolf in Heinsberg. Gemeinsam musizierten das Vokalensemble St. Gangolf, der Mainzer Chor Clara Voce und das Barockorchester acripelago unter der Leitung von Alexander Müller. Die Darbietung auf historischen Instrumenten bot ein musikalisches Erlebnis auf höchstem Niveau.

Jubiläumsaktionen mit Herz

Im September übergaben wir im Rahmen des Jubiläumsjahres einen VW e-Up! im Wert von 30.000 € an die Hospizbewegung Camino e.V., Geilenkirchen. Die Auswahl traf eine unabhängige Jury mit Beyda Üner (Klimaschutzbeauftragte Kreis Heinsberg), Peter Küppers (Heinsberger Zeitung) und Ulrich Lowis (Vorstand).

Auch die vier weiteren Bewerber wurden bedacht und erhielten jeweils 1.000 € zur Unterstützung ihrer wertvollen ehrenamtlichen Arbeit:

- **HPZ e.V. Saeffelen**
- **Katzenrettung Gangelst e.V.**
- **KraCh-Macher e.V. Geilenkirchen**
- **TuS Frelenberg e.V., Jugendabteilung Fußball**

Monatliches Geburtstagsgeld für unsere Kunden

Jeden Monat wurden 150 € Geburtstagsgeld unter allen Kunden verlost, die ein aktives Postfach nutzen. Die Aktion war ein großer Erfolg – so wurden im Laufe des Jahres 5.540 neue Postfächer aktiviert.

4 Quartale – 4 Jubiläumsprodukte

Im ersten Quartal gab es ein besonderes Anlageprodukt für unsere Kunden – die Zinstreppe. Hierbei handelte es sich um ein Festgeld mit einer besonders attraktiven Verzinsung. Unsere goldene Kreditkarte konnte man im zweiten und vierten Quartal für drei Monate kostenlos erwerben. Dieses Angebot galt sowohl für Neubestellungen als auch für ein Kreditkartenupgrade. Das Gewinnsparen stand im dritten Quartal im Mittelpunkt. Hier nahmen alle Gewinnsparer mit mindestens zehn Losen an einer Sonderverlosung teil, bei der der Hauptpreis ein iPhone 15Pro im Wert von 1.100 € war. Insgesamt wurden Gewinne im Wert von 2.700 € ausgeschüttet.

Das Jubiläumsjahr 2024 war für uns ein bewegender Meilenstein voller Gemeinschaft, Begegnungen und schöner Erinnerungen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die daran mitgewirkt und mitgefeiert haben!



Abschied in den Ruhestand – Kurt Hauser



Zum 31. Dezember 2024 verabschiedete sich unser langjähriges Vorstandsmitglied Kurt Hauser in den wohlverdienten Ruhestand.

Kurt Hauser, geboren 1961 in Mönchengladbach, begann seine berufliche Laufbahn im Jahr 1981 mit einer Ausbildung bei der Raiffeisenbank Grevenbroich. Nach erfolgreichem Abschluss folgte ein Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Universität zu Köln, das er als Diplom-Kaufmann abschloss.

Seine ersten Berufserfahrungen nach dem Studium sammelte er ab 1989 bei der Westdeutschen Genossenschafts-Zentralbank (WGZ) in Düsseldorf im Rahmen eines zweijährigen Traineeprogramms. Dieses schloss er mit der Qualifikation zum Bankleiter gemäß §33 KWG ab. Anschließend wechselte er 1991 zum Genossenschaftsverband Rheinland e.V., wo er zwei Jahre lang in der Abteilung „Treuhand/Kredit“ tätig war.

Im Juli 1993 trat Kurt Hauser in die damalige Heinsberger Volksbank Aktiengesellschaft –

dem Vorgängerinstitut der heutigen Volksbank Heinsberg eG – ein. Dort übernahm er die Leitung der Kreditabteilung sowie die Betreuung von Firmenkunden. Bereits 1994 wurde ihm Prokura erteilt, 1996 folgte die Berufung zum stellvertretenden Vorstandsmitglied.

Zum 1. Januar 1997 wurde Kurt Hauser schließlich zum ordentlichen Vorstandsmitglied bestellt.

Während seiner langjährigen Vorstandstätigkeit begleitete er maßgeblich zwei bedeutende Fusionen: Nach dem Zusammenschluss mit der Raiffeisenbank eG, Heinsberg im Jahr 2015 übernahm er die Verantwortung für den Bereich Produktion, ab 2017 zusätzlich den Bereich Steuerung. Seit der Fusion mit der ehemaligen Raiffeisenbank Erkelenz eG im Jahr 2022 verantwortete er die Bereiche Steuerung und Stabsstellen. Sein Vorstandskollege Dirk Cormann würdigte die Zusammenarbeit auf LinkedIn mit folgenden Worten:

„Nach fast zwei Jahrzehnten gemeinsamer Arbeit verabschiede ich meinen Vorstandskollegen in den wohlverdienten Ruhestand. Seit 2006 durfte ich an seiner Seite arbeiten und habe seine Verlässlichkeit, sein Fachwissen und seine Menschlichkeit stets sehr geschätzt. Sein Wort hatte Gewicht und auf ihn war immer Verlass – eine Eigenschaft, die gerade in unserer heutigen Zeit unbezahlbar ist.“

Vorstand, Aufsichtsrat und das gesamte Team der Volksbank Heinsberg eG danken Kurt Hauser für sein jahrzehntelanges Engagement, die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit und seinen wertvollen Beitrag zur Entwicklung unserer Bank.

Für seinen neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihm von Herzen alles Gute – vor allem Gesundheit, Zufriedenheit und viele erfüllte Momente im Kreise seiner Familie und Freunde.

Daria Humenna – Beispiel gelungener Integration

Duale Studentin bei der Volksbank Heinsberg eG

Daria Humenna wurde am 18. März 2004 in Dnipro, Ukraine, geboren. Sie ist das älteste Kind der Eheleute Olexander und Iryna Humenna. Ihr jüngerer Bruder Daniel kam am 14. April 2014 zur Welt.

Am 24. Februar 2022 begann der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine. Dnipro, die viertgrößte Stadt des Landes, wurde früh und wiederholt Ziel schwerer Raketenangriffe mit zahlreichen zivilen Opfern. Für die Familie Humenna war klar: Sie mussten fliehen – zunächst ohne den Vater. Bereits in den ersten Kriegstagen wurde der Flughafen der Stadt zerstört. Die Flucht mit dem Zug war der einzige Weg.

Am 29. März 2022 verließen Daria, ihre Mutter Irina und ihr Bruder Daniel Dnipro in Richtung Polen. Von dort aus reisten sie weiter nach Deutschland und kamen am 31. März in Düsseldorf an. Ihre Reise endete im Gangelter Ortsteil Kreuzrath im Kreis Heinsberg. Schon vor Beginn ihrer Flucht hatten sie mit Unterstützung einer Volontärin Kontakt zu ihrer Vermieterin aufgenommen und dadurch bereits eine Wohnung gefunden. Keines der Familienmitglieder sprach zu diesem Zeitpunkt Deutsch. Daniel wurde in eine Grundschule in Birgden eingeschult, während Daria das Berufskolleg Geilenkirchen besuchte. Dort kam sie in eine internationale Klasse mit Jugendlichen aus verschiedenen Herkunftsländern – u.a. aus Syrien, Afghanistan und dem Libanon.

Die Anfangszeit war herausfordernd – die Kommunikation funktionierte mittels Englisch, aber oft nur mithilfe einer Übersetzungs-App. Doch Daria wollte mehr: Während der Sommerferien 2022 brachte sie sich im Selbststudium die Sprachlevel A1 und A2 bei. Nach den Ferien wurde Schulsozialarbeiter Arthur Rein auf sie aufmerksam. Mit seiner Unterstützung fand sie Sprachkurse an der RWTH Aachen. Dort lernte sie auf den Niveaustufen B2 und C1 – die C1-Prüfung bestand sie erfolgreich am 27. Juli 2023. Parallel zum Spracherwerb setzte Daria auch ihren Bildungsweg fort: Bereits im September 2021 hatte sie in



der Ukraine ein Studium der Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Finanzdienstleistungen begonnen, das sie seit ihrer Flucht online fortführt. Den Abschluss strebt sie bis Juni 2026 an.

Im März 2023 absolvierte Daria ein zweiwöchiges Schulpraktikum bei der Volksbank Heinsberg eG – der Startschuss für ihren weiteren Weg. Begeistert vom Bankwesen, bewarb sie sich für ein duales Studium zum Bachelor of Arts – Fachrichtung Banking & Finance. Nach einem erfolgreichen Bewerbungsgespräch mit Yvonne Grett und Torsten Bock erhielt sie im Juni 2023 die Zusage. Seit dem 1. August 2023 ist Daria Teil des Teams der Volksbank Heinsberg. Aktuell steht sie kurz vor der IHK-Prüfung zur Bankkauffrau. Die schriftlichen Prüfungen sind für November 2025, die mündliche Prüfung für Januar 2026 terminiert. Ihr Bachelorstudium wird sie im Sommer 2027 abschließen.

Darias Geschichte zeigt eindrucksvoll, wie Integration gelingen kann – mit Fleiß, Zielstrebigkeit und Mut. Wir freuen uns, sie in unserem Haus zu haben.

Heinsberg schafft mehr – Die Erfolgsgeschichte geht weiter

Auch im Jahr 2024 setzte „Heinsberg schafft mehr“ seine Erfolgsgeschichte fort. Erstmals wurden mehr als 500.000 € in Gutscheinen umgesetzt, dies entspricht einem Zuwachs von 12 % gegenüber dem Vorjahr.

Weiter ausgebaut wurde auch die Anzahl der Akzeptanzstellen, die sich inzwischen auf mehr als 250 Stellen im ganzen Kreis Heinsberg verteilt. Erstmals gab es „Pop-Up Akzeptanzstellen“. Diese wurden gezielt eingerichtet bei großen überregionalen Veranstaltungen im Kreisgebiet. So gab es diese z.B. bei „Jeck en de City“ – dem Sommerkarnevalsfestival in Hückelhoven – oder beim Public-Viewing in der „Fan-Zone“ anlässlich der Euro 2024 in Heinsberg. Hier konnten die beliebten „Heinsberg schafft mehr“-Gutscheine direkt vor Ort als Zahlungsmittel für Getränke etc. eingesetzt werden. Der zunehmende Erfolg spiegelt sich auch in immer weiteren Unternehmen wider, für die der Gutschein ein wichtiger Baustein ist, um Mitarbeitende zu binden und neue Fachkräfte zu finden.

Ein großer Mehrwert nicht nur für lokale Händler und Dienstleister, sondern auch für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die den

„Heinsberg schafft mehr“-Gutschein als Gehaltszusatz erhalten. Auf Wunsch personalisiert mit dem Firmenlogo des Arbeitgebers auf der Gutscheinkarte.

Die Vorteile für die Unternehmen, aber auch für die Mitarbeitenden liegen hierbei auf der Hand:

- **Wertschätzung zeigen. Die Mitarbeitenden erhalten zusätzlich zum Gehalt pro Kalenderjahr bis zu 780 € steuer- und sozialabgabenfrei und rechtssicher nach § 8 EstG.**
- **Attraktiver Mitarbeitenden-Benefit. Der „Heinsberg schafft mehr“-Gutschein kann als wertvolles Incentive beim Recruiting, bei der Senkung von Lohnnebenkosten und der Steigerung der Mitarbeiterzufriedenheit genutzt werden.**
- **Zeitgemäß und kinderleicht. Mit dem Arbeitgeberportal der Volksbank Heinsberg werden mit nur wenigen Klicks Mitarbeitende, Sachbezüge und Sonderzuwendungen verwaltet. Die Abrechnung und Dokumentation erfolgt auf Wunsch automatisch.**
- **Employer Branding. Neben digitalen Gutschein-Optionen kann eine physische Gutscheinkarte mit dem Firmenlogo versehen werden. Für nur 6 € pro Karte erhalten die Unternehmen ihr individuelles Design.**

Neben diesen attraktiven Anreizen für Unternehmen, ist „Heinsberg schafft mehr“ ab 2025 auch Bestandteil unseres Hausbank-Programms für Privatkunden. Je nach Hausbank-Status erhalten die Kunden im Jahr 2025 erstmals einen Gutschein, der bis zum 31. Dezember 2025 einlösbar ist. Insgesamt schütten wir somit mehr als 275.000 € Hausbank-Bonus an die Kunden aus. Damit stärken wir einmal mehr die Kaufkraft in der Region und die heimische Wirtschaft.



FÜR IHRE MITARBEITER-INNEN UND MITARBEITER

Meine Hausbank. Mein Bonus.

HEINSBERG
SCHAFFT MEHR

Eine Initiative der Volksbank Heinsberg eG



Unser Geschenk für Ihr Vertrauen.



DER GUTSCHEIN FÜR DEN KREIS HEINSBERG. EINLÖSBAR AN MEHR ALS 250 AKZEPTANZSTELLEN FÜR GANZ PERSÖNLICHE WÜNSCHE.

Volksbank Heinsberg eG
Persönlich · Fair · Genossenschaftlich

Volksbank-Filiale Hückelhoven-Baal am neuen Standort eröffnet



Am 12. Juni 2024 war es endlich so weit: Wir eröffneten unsere neue digitale Modulfiliale in Hückelhoven-Baal. Der moderne Standort liegt zentral am Richard-Skor-Weg, direkt gegenüber dem Netto Marken-Discount.

Anlässlich der Neueröffnung lud die Volksbank am Freitag, 28. Juni, zu einem Tag der offenen Tür ein. Vor Ort standen die Kolleginnen der Digitalbank – Katharina Eggerath und Fiona Fajger – sowie Privatkundenberaterin Ute Kannegieser bereit, um interessierten Besucherinnen und Besuchern das neue Konzept vorzustellen, Fragen zu beantworten und mögliche Berührungspunkte mit der Technik abzubauen.

Die neue Filiale bietet nicht nur einen Ein- und Auszahlungsautomaten sowie einen Kontoauszugsdrucker, sondern auch Zugang zu Volksbank Heinsberg digital – dem videobasierten Service- und Beratungsportal.

Über einen Bildschirm vor Ort können Kundinnen und Kunden per Live-Videoschaltung mit Mitarbeitenden der Volksbank in Kontakt treten, die sich um ihre Anliegen kümmern – persönlich, kompetent und direkt.

Der Video-Service steht montags bis freitags von 8:00 bis 18:00 Uhr zur Verfügung. Die Selbstbedienungsautomaten sind täglich von 6:00 bis 23:00 Uhr zugänglich.

Mit dem neuen Standort setzt die Volksbank Heinsberg konsequent auf moderne, kundennahe Lösungen – digital, aber mit persönlicher Note.



Volksbank Heinsberg
digital



VideoBeratung



Terminvereinbarung



VideoService



Volksbank Heinsberg eG

Persönlich · Fair · Genossenschaftlich

1. Jahresbilanz zum 31.12.2024

Aktivseite	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			8.607.235,58		9.076
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			1.214.294,91		1.372
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	1.214.294,91				(1.372)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	9.821.530,49	0
2. Schuldtitle öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter:					
bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			208.558.341,47		146.468
b) andere Forderungen			116.959.223,81	325.517.565,28	29.833
4. Forderungen an Kunden				1.357.176.086,59	1.378.483
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	801.055.047,07				(797.430)
Kommunalkredite	28.784.999,78				(32.548)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		51.404.824,98			45.338
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	50.797.810,65				(44.731)
bb) von anderen Emittenten		212.658.459,47	264.063.284,45		238.358
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	86.284.485,69				(97.972)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	264.063.284,45	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				160.046.631,14	159.183
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			45.047.148,82		45.025
darunter:					
an Kreditinstituten	2.550.606,22				(2.551)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.923.050,00	46.970.198,82	1.923
darunter:					
bei Kreditgenossenschaften	1.841.600,00				(1.842)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
bei Wertpapierinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				3.618.700,00	3.619
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				126.929.634,57	138.850
darunter: Treuhandkredite	126.929.634,57				(138.850)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			0,00		0
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	0,00	0
12. Sachanlagen				26.046.336,20	27.311
13. Sonstige Vermögensgegenstände				24.307.628,82	27.099
14. Rechnungsabgrenzungsposten				16.255,79	62
Summe der Aktiva				2.344.513.852,15	2.252.000

Passivseite				Geschäftsjahr	Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			151.821,58		81
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			<u>318.727.847,22</u>	318.879.668,80	318.647
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		354.325.895,08			409.245
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		<u>755.412,53</u>	355.081.307,61		1.462
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		989.674.566,91			947.624
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>337.586.810,92</u>	<u>1.327.261.377,83</u>	1.682.342.685,44	223.651
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			<u>0,00</u>	0,00	0
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
3a. Handelsbestand				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				126.929.634,57	138.850
darunter: Treuhandkredite	126.929.634,57				(138.850)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				2.892.052,99	2.022
6. Rechnungsabgrenzungsposten				258.315,09	226
6a. Passive latente Steuern				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			1.394.104,00		1.440
b) Steuerrückstellungen			1.424.905,00		5.849
c) andere Rückstellungen			<u>4.737.427,63</u>	7.556.436,63	5.524
8. [gestrichen]				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				0,00	0
10. Genussrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				73.500.000,00	69.500
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			16.895.202,65		16.617
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		54.600.000,00			52.669
cb) andere Ergebnisrücklagen		<u>56.000.000,00</u>	110.600.000,00		54.094
d) Bilanzgewinn			<u>4.659.855,98</u>	132.155.058,63	4.499
Summe der Passiva				2.344.513.852,15	2.252.000

1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		23.339.931,36			28.736
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		<u>0,00</u>	23.339.931,36		0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		<u>90.438.368,13</u>	90.438.368,13		76.099
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

2. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2024

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		44.032.511,86			38.421
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen darunter: in a) und b)		<u>4.506.696,97</u>	48.539.208,83		3.458
angefallene negative Zinsen	5,20				(0)
2. Zinsaufwendungen			<u>14.932.564,87</u>	33.606.643,96	7.541
darunter: erhaltene negative Zinsen	23.556,54				(18)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			3.211.858,04		1.567
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.660.630,83		1.368
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			<u>81.596,03</u>	4.954.084,90	85
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
5. Provisionserträge			21.708.300,87		20.542
6. Provisionsaufwendungen			<u>2.036.445,54</u>	19.671.855,33	1.973
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands				0,00	0
8. Sonstige betriebliche Erträge				4.621.024,49	3.311
9. [gestrichen]				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		19.593.872,01			17.406
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung darunter: für Altersversorgung		<u>4.034.859,81</u>	23.628.731,82		4.081
557.806,96					(988)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			<u>12.491.536,42</u>	36.120.268,24	12.280
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				1.877.155,64	2.222
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				899.112,00	741
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			8.807.281,62		8.218
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			<u>0,00</u>	-8.807.281,62	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			0,00		712
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			<u>187.375,95</u>	187.375,95	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00	0
18. [gestrichen]				0,00	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				<u>15.337.167,13</u>	13.578
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen			<u>0,00</u>		0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			6.605.256,69		6.354
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			<u>77.316,81</u>	6.682.573,50	36
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				4.000.000,00	1.500
25. Jahresüberschuss				4.654.593,63	5.688
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				<u>5.262,35</u>	11
				4.659.855,98	5.699
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			<u>0,00</u>	0,00	0
				4.659.855,98	5.699
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			0,00		600
b) in andere Ergebnisrücklagen			<u>0,00</u>	0,00	600
29. Bilanzgewinn				<u>4.659.855,98</u>	4.499

Die Zahl der 2024 durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer betrug:

	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
Prokuristinnen und Prokuristen	5	1
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	181	122
Auszubildende	22	
	208	123

Mitgliederbewegung

		Zahl der Mitglieder	Anzahl der Geschäftsanteile
Ende	2023	28.529	65.057
Zugang	2024	166	1.805
Abgang	2024	861	2.530
Ende	2024	27.834	64.332

Entwicklung Kundenbetreuungsvolumen

	2023	2024
Kundenanlagevolumen	3.074,4 Mio. Euro	3.318,7 Mio. Euro
Kundenkreditvolumen (inkl. Avale)	1.799,7 Mio. Euro	1.765,1 Mio. Euro
Kundenbetreuungsvolumen gesamt	4.874,1 Mio. Euro	5.083,8 Mio. Euro

Der Vorstand

Dirk Cormann, Ulrich Lowis

Heinsberg, im Mai 2025

Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich nicht um den vollständigen Jahresabschluss. Die Offenlegung des Jahresabschlusses erfolgt im elektronischen Unternehmensregister. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde durch den Genoverband e.V., Düsseldorf, erteilt.



**Volksbank
Heinsberg eG**

Persönlich · Fair · Genossenschaftlich